

School's out...

Praktikum
Ausbildung
BEJ Studium
BFS
VAB
Berufskolleg
Lehrstelle
FSJ
Gymnasium



Der nächste Schritt!

Starthilfen | Ausbildung |
Weiterbildung | Bewerbung



Alles über Freiwilligen-
dienste und Berufliche
Schule **ab S. 56**



Lehrstellen und
Ausbildungsbetriebe in
Bötzingen **ab S. 19**



Wichtige Web-Adressen
S. 62



Tipps zu Bewerbung und
Vorstellungsgespräch
ab S. 38



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
Einleitende Informationen.....	5
Gewerbeverein Bötzingen e.V.	6
Wilhelm-August-Lay-Schule.....	7
Berufswahlfahrplan	8
Ausbildung	10
Berufswahltest.....	12
Bötzinger Ausbildungsbetriebe	19
Tipps und Tricks zur Bewerbung.....	38
Vorstellungsgespräch	42
Weiterführende Schulen.....	46
Übergang Schule und Beruf	56
Freiwilligendienste	56
Freiwilliges Soziales/Ökologisches Jahr (FSJ/FÖJ)	56
Bundesfreiwilligendienst (BFD).....	57
Freiwilliger Wehrdienst (FWD)	57
Berufliche Schulen	58
Berufseinstiegsjahr (BEJ).....	58
Berufsfachschule (BFS).....	58
Duale Arbeitsvorbereitung (AV dual)	59
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB)	59
Ansprechpartner	60
Wichtige Web-Adressen	62

Liebe Jugendliche,

im Jahre 2004 wurde die Bötzingener Ausbildungsborse ins Leben gerufen und hat sich seither zu einem festen Bestandteil in unserem kommunalen Leben entwickelt. Ziel war es Jugendlichen und jungen Erwachsenen Ausbildungs- und Praktikumsplätze in Bötzingen und der Region zu vermitteln. Dieses Ziel haben wir in den vergangenen Jahren vielfach erreicht. Gleichzeitig wollten wir den Bötzingener Ausbildungsbetrieben die Möglichkeit geben auf ihre vielfältigen Ausbildungs- und Praktikumsmöglichkeiten hinzuweisen.

Viele dieser Betriebe haben sich in den vergangenen Jahrzehnten dankenswerter Weise der Ausbildung von jungen Menschen gewidmet und eine große Anzahl von Ausbildungs- und Praktikumsplätzen zur Verfügung gestellt.

Mit der dritten Ausgabe der Broschüre „School's out...“ möchte unser Kinder- und Jugendreferat in Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein Bötzingen und der Wilhelm-August-Lay-Schule die Broschüre, als Teil der Ausbildungsborse, auf den neusten Stand bringen. Neben der Nennung der Ausbildungsbetriebe und vielen Tipps und Tricks rund um das Thema Bewerbung, gehen wir auch in dieser neuen Ausgabe wieder auf die weiterführenden Schulen und Überbrückungsmöglichkeiten zwischen Schule und Beruf ein. Die Nennung von Ansprechpartnern, die euch in den verschiedensten Bereichen der Berufsausbildung zur Verfügung stehen, werden unsere Informationen abrunden.

Allen Leser/innen dieser Broschüre wünsche ich, dass sie viele neue Informationen erhalten und bei dem bevorstehenden Ausbildungsbeginn oder dem Besuch einer weiterführenden Schule viel Erfolg haben werden!

Dieter Schneckenburger
Bürgermeister

Einleitende Informationen

Verantwortlich für die Broschüre ist das Kinder- und Jugendreferat (KJR) der Gemeinde Bötzingen.

Heutzutage ist es nicht immer einfach sich für den richtigen Beruf zu entscheiden und eine passende Lehrstelle zu finden. Diese Broschüre soll euch einen Überblick über die verschiedenen Wege nach dem Schulabschluss geben. Sie wurde speziell dafür entworfen, euch bei der Berufswahl zu unterstützen und die Suche nach einem Ausbildungsplatz zu erleichtern.

Zu Beginn jedes Kapitels findet ihr eine kurze Einleitung zu den darauffolgenden Inhalten. Wir bitten euch diese gründlich zu lesen und zu beachten.

Wir wünschen viel Spaß mit der Broschüre und hoffen, dass sie euch die Frage „Was mache ich nach dem Schulabschluss?“ etwas erleichtert.

Bei weiteren Fragen oder für nähere Informationen stehe ich euch gerne zur Verfügung:



Nora Schulz
(Kinder- und Jugendreferentin)

Rathaus Bötzingen, Hauptstraße 11, Zimmer 0.05

Telefon: 07663 / 93 10-21

E-Mail: jugendreferat@boetzingen.de

Gewerbeverein Bötzingen e.V.

Der Gewerbeverein Bötzingen versteht sich als Interessensgemeinschaft der Bötzinger Selbstständigen aus Handel, Handwerk, Gewerbe und Dienstleistung. Durch die zurzeit 95 Mitglieder sind die Berufszweige so unterschiedlich, wie das Angebot und die Vertretung derer Interessen.

Der Vorstand des Gewerbevereins will diese Interessen und Meinungen bündeln, koordinieren und nach außen transportieren. Die vorrangige Aufgabe des Gewerbevereins ist es, die Stellung der Selbstständigen in Wirtschaft und Gesellschaft zu stärken, zu schützen und zu fördern.

Einblick in das jeweilige Arbeitsumfeld und die Betriebsstruktur der Mitglieder wird jedem interessierten Schulabgänger in Form eines Schnupperpraktikums angeboten. Sie sind bereit den Nachwuchs zu fördern und auszubilden und damit eine gesunde Basis für die Zukunft zu schaffen.

Zu den vielseitigen Aktivitäten des Vereins zählen unter anderem Vorträge, Fortbildung, Informationsaustausch, Ausflüge, die Ausrichtung der Gewerbeausstellung und des verkaufsoffenen Sonntags.

Der Gewerbeverein engagiert sich auch sehr stark im sozialen Bereich. Die jährliche Spendenaktion „SPENDEN - HELFEN - FÖRDERN“ zum Jahresende kommt ausschließlich den örtlichen sozialen Einrichtungen zu Gute.

Für die Zukunft eines jeden Schulabgängers ist es wichtig das Erreichte zu bewahren, neue Wege zu gehen und Hilfe anzunehmen, um mit einem gesunden Selbstbewusstsein in die Berufswelt einzutreten.

Für Fragen zur richtigen Bewerbung oder Berufsfindung stehen euch die Mitglieder des Vereins und vor allem die Mitglieder der Vorstandschaft gerne zur Seite.

Kontakte finden Sie unter
www.gewerbeverein-boetzingen.de



Wilhelm-August-Lay-Schule Bötzingen Grundschule - Werkrealschule - Realschule

Berufsorientierung ist ein wichtiger Arbeits- und Lernbereich der Realschule und der Werkrealschule:

- Welche Berufe gibt es und welche Anforderungen stellen sie?
- Welche Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse haben Schülerinnen und Schüler?
- Passen die jeweiligen Anforderungen und die eigenen Kompetenzen zusammen?
- Wie sieht die Wirklichkeit in den Betrieben und in den Berufen aus?
- Welche Einstellungen und Haltungen sind in der beruflichen Ausbildung notwendig?
- Wie kann durch Berufserkundungen und Betriebspraktika die Berufswahlentscheidung gründlich vorbereitet werden?
- Was bedeutet Arbeiten in Projekten und in Teams?
- Welche Hilfen bieten Eltern, Arbeitsagenturen, Verbände und Organisationen?
- Was kann und muss eine Schülerin/ ein Schüler tun, um die für einen bestimmten Beruf notwendigen Kompetenzen zu erlangen?
- Was gehört zu einer guten, chancenreichen Bewerbung?

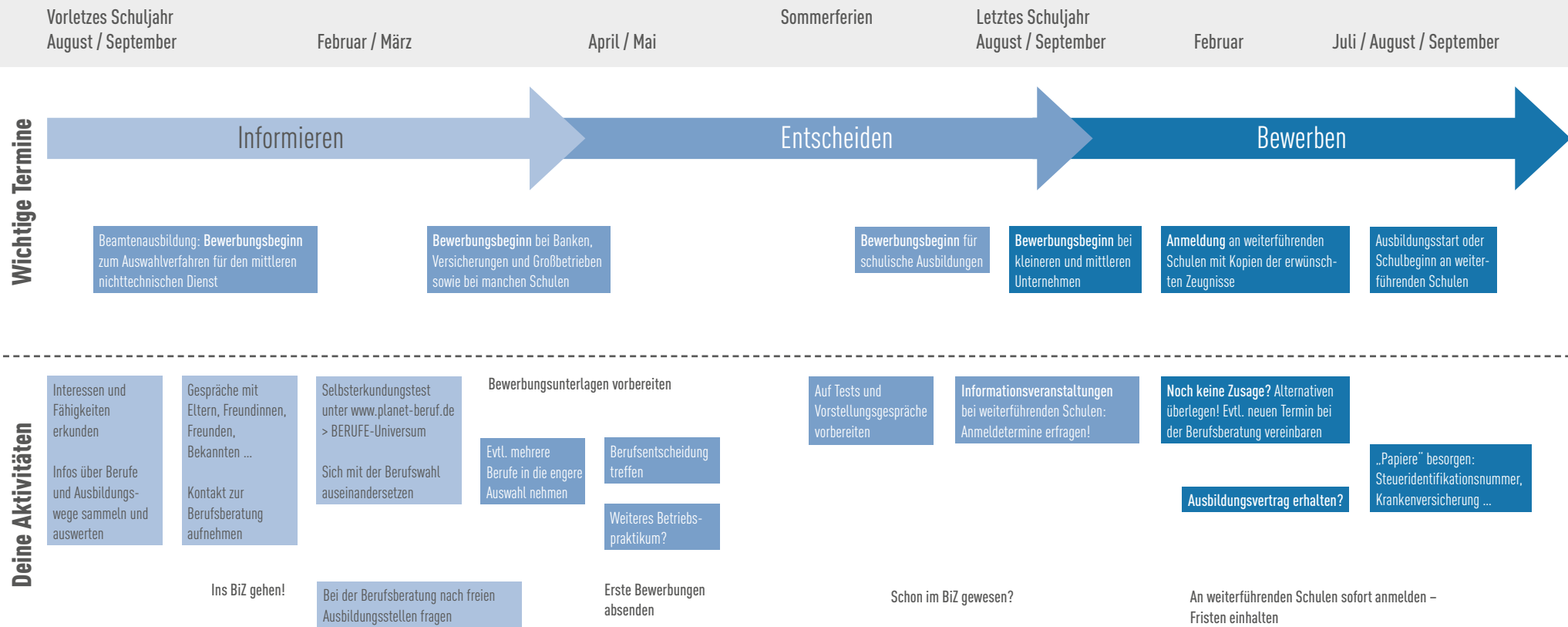
Schon ab Klasse 5 spielen Aspekte der Berufsorientierung eine Rolle. Ab Klasse 8 werden diese und weitere Fragen im Unterricht an der Wilhelm-August-Lay-Schule systematisch bearbeitet: Zwei verpflichtende einwöchige Betriebspraktika, zahlreiche Workshops mit betrieblichen Kooperationspartnern, individuelle Beratungen durch die Berufsberatung der Arbeitsagentur, gezielte Benutzung multimedialer Informationsquellen.

Dabei ist die Schule sehr dankbar für die gute Zusammenarbeit mit örtlichen und regionalen Betrieben, mit den Kammern, mit der Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit, mit Verbänden und Institutionen, mit der Gemeinde und mit den Eltern. Die vorliegende Broschüre kann auch in Zeiten digitaler Informationen für unsere Schülerinnen und Schüler eine gute Hilfe sein.

Bernd Friedrich
Schulleiter



Berufswahlfahrplan



Zwei Ausbildungsverträge? Sei Fair! Wenn du dich nachträglich für einen anderen Betrieb entscheidest, solltest du der ersten Firma eine Absage schicken. So kann dort eine andere Bewerberin oder ein anderer Bewerber zum Zuge kommen. **Informiere auch die Berufsberatung über deine Entscheidung.**

Kein Erfolg? Nicht aufgeben! Wende dich an deine Berufsberatung:

- **telefonisch** unter der Service-Nummer 0800 4 5555 00 (der Anruf ist für dich kostenfrei).

- **online** unter www.arbeitsagentur.de > meine eServices > Termin zur Berufsberatung vereinbaren. Dort kannst du deinen Beratungswunsch in ein Online-Formular eintragen.
- **persönlich** bei deiner Agentur für Arbeit (Öffnungszeiten beachten).

In einem Beratungsgespräch kannst du deine weiteren Möglichkeiten besprechen. Auch deine Eltern können mitkommen.

BERUFSAUSBILDUNG

Wenn du dich dazu entschieden hast nach dem Schulabschluss eine Berufsausbildung zu beginnen, findest du in den folgenden Kapiteln hilfreiche Tipps und Tricks rund um das Thema Bewerbung. Zudem erhältst du eine Auflistung von Bötzingen Ausbildungsbetrieben und deren Ansprechpartner/innen.

Bevor du dich allerdings bewerben kannst, musst du zunächst ein für dich passendes Berufsfeld finden. Stelle dir dazu folgende Fragen:

- Habe ich ein Talent oder eine besondere Begabung?
- In welchen Bereichen liegen meine Stärken?
- Was fällt mir schwer bzw. wofür bin ich überhaupt nicht geeignet?
- Worin habe ich bereits Erfahrungen gesammelt?
- Habe ich Qualifikationen?
- Decken sich meine Fähigkeiten mit meinen Interessen?
- Wie sieht mein optimaler Arbeitsplatz aus (Arbeitszeit, Aufstiegschancen usw.)?

Wenn es dir schwer fällt die Fragen zu beantworten kannst du dich auch mit deinen Eltern oder Freunden darüber austauschen wie sie dich einschätzen. Vielleicht hilft dir aber auch der Berufswahltest auf den nächsten Seiten in dieser Broschüre weiter. Wenn du weißt welcher Beruf oder welche Berufe für dich in Frage kommen, dann schau dich auf dem Arbeitsmarkt um. Dadurch kannst du herausfinden, ob dein gewünschter Ausbildungsplatz Zukunft hat und welche Anforderungen bestehen. Anschließend hast du die Möglichkeit, geeignete Unternehmen auszuwählen.

Die Quellen hierfür sind vielfältig, z.B.:

- Internet
- Firmenbroschüren
- Nachrichten/ Presse
- Berufsberatung
- Familie/ Freunde/ Bekannte



BERUFSWAHLTEST

Der folgende Berufswahltest soll, aufgrund des geringen Umfangs, lediglich zur ersten Orientierung dienen und deine Interessen und Stärken aufzeigen. Er kann dir helfen, den Beruf bzw. die Berufsrichtung zu finden, die dir am besten liegt und gefällt.

Professionelle Berufswahltests findest du auch im Internet. Beachte dabei aber, dass diese Tests ca. 2-3 Stunden dauern, von Profis ausgewertet werden und deshalb Kosten anfallen können.

Pro Frage bitte immer nur eine Antwort ankreuzen!

Welche Schulfächer machen dir am meisten Spaß?

- A Deutsch, Gemeinschaftskunde
- B Musik und Kunst
- C Alles was mit Menschen, Handarbeit und Erziehung zu tun hat
- D Physik, Technik, Mathe
- E Informatik, Chemie und Biologie
- F Englisch und andere Sprachen

Was sind deine größten Stärken?

- A Ordentlichkeit, Sorgfalt, Genauigkeit, Verantwortungsbewusstsein
- B Künstlerische Begabung, Kreativität, schauspielerisches Talent
- C Geschickter Umgang mit Menschen, Kommunikation, Hilfsbereitschaft
- D Technisches und handwerkliches Geschick
- E Breites Wissen, Neugierde, Intelligenz, Zahlen
- F Selbstbewusstsein, Organisationstalent, Durchsetzungsvermögen

Wie würdest du dich beschreiben?

- A Als offene Person, die gerne vorgegebene Abläufe einhält
- B Als kreative Person, die künstlerisch begabt ist
- C Als offenherzige Person, die auf andere Menschen zugeht und gerne hilft
- D Als Person, die gerne alleine tüftelt, aber auch super im Team arbeiten kann
- E Als Person, die sich gut selbst beschäftigen kann
- F Als sehr gesprächige Person, die die Aufmerksamkeit von anderen genießt

In einer Gruppe spielst du meistens die Rolle...?

- A des Organisators/der Organisatorin
- B des/der Kreativen
- C des/der Hilfsbereiten
- D des „Machers“/der „Macherin“
- E des Denkers/der Denkerin
- F des Moderators/der Moderatorin

Worüber redest du mit deinen Freunden?

- A Über den Alltag und das Weltgeschehen
- B Über Deko und aktuelle Trends
- C Über Menschen und Tiere
- D Über Sport, Autos und Technik
- E Über die neusten Bücher, Serien und Games
- F Über das letzte Wochenende und den nächsten Urlaub



Welche Eigenschaft besitzt du absolut?

- A Ordentlichkeit
- B Kreativität
- C Hilfsbereitschaft
- D Geschicklichkeit
- E Geduld
- F Überzeugungskraft

Welche Position findest du erstrebenswert?

- A Die eines/einer Geschäftsführers/in eines angesehenen Unternehmens
- B Die eines/einer Künstlers/in
- C Die eines/einer Arztes/Ärztin
- D Keine
- E Die eines/einer prämierten Forschers/in
- F Die eines/einer bekannten Influencers/in

Welche Arbeitskleidung würdest du gerne tragen?

- A Schick légère
- B Nach Lust und Laune
- C Meine eigene Kleidung oder Kleidung der Arbeitseinrichtung
- D Blaumann und Schutzkleidung
- E Einen weißen Kittel
- F Businessoutfit

Wie reagierst du auf Kritik?

- A Ich kläre die Sache
- B Es interessiert mich nicht
- C Ich akzeptiere sie
- D Ich gebe Kritik zurück
- E Ich lerne daraus
- F Ich gehe auf die Wünsche des Anderen ein

Zähle zusammen welchen Buchstaben du am häufigsten angekreuzt hast!

A = _____

B = _____

C = _____

D = _____

E = _____

F = _____

Auflösung auf den nächsten Seiten!



Typ A = Du bist ein Organisationstalent!

Du arbeitest sehr gerne mit Zahlen, Daten und Fakten. Dir gefällt das eigenständige Arbeiten hinter dem Schreibtisch, aber auch die regelmäßigen Teamsitzungen. In diesem Berufsfeld erwartet dich hauptsächlich Organisation, Verwaltung und die Buchhaltung. Berufe in diesem Bereich sind z.B.

- Bankkaufmann/-frau
- Polizist/in
- Hotelkaufmann/-frau
- Verwaltungsfachangestellte/r
- Justizfachangestellte/r

Typ B = Du bist total kreativ und künstlerisch begabt!

Du kannst dich in diesem Berufsfeld mit Materialien, Musik, Theater, Sprachen und vielem mehr beschäftigen. Die jeweiligen Berufe erfordern eine große künstlerische Begabung und ermöglichen dir, dich zu verwirklichen. Berufe in diesem Bereich sind z.B.

- Goldschmied/in
- Mediegestalter/in
- Journalist/in
- Fotograf/in
- Modeschneider/in

Typ C = Du willst Menschen helfen und dich um sie kümmern!

Du liebst es Menschen zu helfen, dich liebevoll um sie zu kümmern oder ihnen etwas beizubringen. Das Wohlbefinden eines Menschen spielt für dich eine wichtige Rolle. In diesen Berufen ist Hilfsbereitschaft und Einfühlvermögen gefragt, zudem kann es häufig auch mal drunter und drüber gehen. Berufe in diesem Bereich sind z.B.

- Erzieher/in
- Altenpfleger/in
- Gesundheits- und Krankenpfleger/in
- Physiotherapeut/in
- Lehrer/in

Typ D = Du bist ein Ass, wenn es darum geht etwas handwerklich zu tun!

Du packst gerne mit an und es macht dir nichts aus an der frischen Luft bei Wind und Wetter zu arbeiten. Du kennst dich mit technischen Geräten perfekt aus und hast handwerkliches Geschick. Metall, Holz und Autoteile sind die Gegenstände mit denen du arbeitest. Berufe in diesem Bereich sind z.B.

- Kfz-Mechatroniker/in
- Dachdecker/in
- Industriemechaniker/in
- Maurer/in
- Landschaftsgärtner/in

Typ E = Untersuchen und forschen ist genau dein Ding!

Du willst Probleme lösen, hast viel Geduld und kannst lange an einer Sache sitzen. Du bist ein Ass in Informatik und/oder Biologie und Chemie. In diesen Berufen benötigst du höchste Aufmerksamkeit und Fingerspitzengefühl. Berufe in diesem Bereich sind z.B.

- Lebensmittellaborant/in
- Umweltschutztechniker/in
- Pharmazeutisch-Technische/r Assistent/in
- Medizinisch-technische/r Assistent/in
- Fachinformatiker/in

Typ F = Du brauchst Kundenkontakt und willst verkaufen!

Etwas verkaufen können und Kontaktfreude sind wichtige Eigenschaften in diesem Berufsfeld – das liegt dir alles. Du kannst überzeugen und motivieren, egal ob bei Autos, Reisen oder Mode, die Kunden schätzen deinen Rat. Berufe in diesem Bereich sind z.B.

- Automobilkauffrau/-mann
- Kauffrau/-mann im Einzelhandel
- Sport- und Fitnesskauffrau/-mann
- Kauffrau/-mann Tourismus und Freizeit
- Immobilienkauffrau/-mann

Web-Tipps:

- www.planet-beruf.de

<http://portal.berufe-universum.de/>

...das **BERUFE Universum** hilft deine Stärken, Interessen und Verhaltensweisen einzuschätzen. Finde heraus welcher Beruf zu dir passt.

<http://entdecker.biz-medien.de>

...beim **BERUFE Entdecker** kannst du spannende Ausbildungsberufe und deren Tätigkeiten kennenlernen.



Auch als App erhältlich!

- <http://berufsfeld-info.de/ausbildung>

...sieh dir Berufe und deren Anforderungen in verschiedenen Arbeitsfeldern an.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

BÖTZINGER AUSBILDUNGSBETRIEBE

Auf den folgenden Seiten findest du Ausbildungsbetriebe aus Bötzingen (teilweise auch aus dem Umland) mit Berufsbezeichnung, den gewünschten Voraussetzungen, der Ausbildungsdauer, einem Ansprechpartner und der Anschrift.

Da in manchen Betrieben der Ausbildungsplatz bereits vergeben ist, ist es sinnvoll vor dem versenden der Bewerbungsunterlagen zunächst abzuklären, ob für den gewünschten Zeitraum ein Ausbildungsplatz zur Verfügung steht.

Vorab lohnt es sich auch, bei dem gewünschten Betrieb ein Praktikum zu absolvieren. So kannst du dich vergewissern, ob der gewählte Beruf deinen Vorstellungen entspricht.


Wir hoffen, dass für dich der richtige Ausbildungsplatz dabei ist und wünschen dir viel Erfolg beim Bewerben.

Deine Fähigkeiten / Talente

Bei der jeweiligen Anzeige findest du als kleines Symbol Fähigkeiten, die in diesem Beruf von Vorteil sind. Hier die Kategorien:

-  Kreativität
-  Organisationstalent
-  Handwerklich geschickt / Technisch begabt
-  Naturwissenschaftlich interessiert
-  Verkaufstalent / Kundenkontakt
-  Soziale Arbeit / Umgang mit Menschen

AHP Merkle GmbH

Berufsbezeichnung:  **Fachlagerist/in (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 2 Jahre
 Voraussetzungen: guter Hauptschulabschluss

Berufsbezeichnung:  **Fertigungsmechaniker/in (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 3 Jahre
 Voraussetzungen: Mittlere Reife

Berufsbezeichnung:   **Industriekauffrau/-mann (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 3 Jahre
 Voraussetzungen: Mittlere Reife

Berufsbezeichnung:  **Industriemechaniker/in (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
 Voraussetzungen: Mittlere Reife

Berufsbezeichnung:  **Maschinen- und Anlageführer/in (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 2 Jahre
 Voraussetzungen: Hauptschulabschluss

Berufsbezeichnung:   **Technische/r Produktdesigner/in (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
 Voraussetzungen: Mittlere Reife


Berufsbezeichnung:  **Zerspanungsmechaniker/in (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
 Voraussetzungen: Mittlere Reife

Berufsbezeichnung:   **Fachinformatiker Fachrichtung Systemintegration (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 3 Jahre
 Voraussetzungen: Mittlere Reife, Fachhochschulreife, Abitur

Ansprechpartner: Frau Natalie Hettich
 Tel.: 07665-4208-136
 E-Mail: ausbildung@dahp.de
 weitere Infos: <https://de.ahp.de/jobs/ausbildung/>
 Nägelseestraße 39, 79288 Gottenheim

Anschrift:

Ambs Baugeschäft

Berufsbezeichnung:  **Maurer/in (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 3 Jahre
 Voraussetzungen: guter Hauptschulabschluss


Ansprechpartner: Herr Klemens Ambs
 Tel.: 07663-1346
 Anschrift: Bergstraße 11, 79268 Bötzingen

Ambs Metallbau GmbH

Berufsbezeichnung:  **Metallbauer/in (Konstruktionstechnik) (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
 Voraussetzungen: Hauptschulabschluss

Ansprechpartner: Herr Martin Ambs
 Tel.: 07663-1550
 E-Mail: mail@dams-metallbau.de
 Anschrift: Gewerbestraße 1, 79268 Bötzingen

Bilcare Research GmbH

Berufsbezeichnung:  **Industriekaufrau/-mann (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: auf 2 Jahre verkürzt (regulär 3 Jahre)
 Voraussetzungen: Abitur, Wirtschaftsschule oder kaufm. Berufskolleg

Ansprechpartner: Herr Dorian Volz
 Tel.: 07633-811-237
 E-Mail: dorian.volz@bilcare.com
 Anschrift: Radebeulstraße 1, 79219 Staufen

Dier GmbH & Co. KG Bauunternehmen


Berufsbezeichnung:  **Maurer/in (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 3 Jahre
 Voraussetzungen: Hauptschulabschluss

Berufsbezeichnung:  **Beton- und Stahlbetonbauer/in (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 3 Jahre
 Voraussetzungen: Hauptschulabschluss

Ansprechpartner: Herr Bernhard Domke
 Tel.: 07663-9333-20
 E-Mail: domke@dierbau.de
 Anschrift: Schlossmattenstraße 9, 79268 Bötzingen

Gemeindeverwaltung Bötzingen


Berufsbezeichnung:  **Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 3 Jahre
 Voraussetzungen: Hauptschulabschluss, Mittlere Reife


Berufsbezeichnung:  **Public Management – Bachelor of Arts gehobener Verwaltungsdienst (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
 Voraussetzungen: Fachhochschulreife, Abitur

Ansprechpartner: Herr Andreas Jenne
 Tel.: 07663-9310-14
 E-Mail: andreas.jenne@boetzingen.de
 Anschrift: Hauptstraße 11, 79268 Bötzingen

Gemeindekindergarten/Kinderkrippe


Berufsbezeichnung:  **Kinderpfleger/in (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 2 Jahre + 1-jähriges Praktikum
 Voraussetzungen: Hauptschulabschluss

Berufsbezeichnung:  **Erzieher/in (PIA) (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 3 Jahre + 1-jähriges Praktikum im Vorfeld
 Voraussetzungen: Mittlere Reife, Fachschulreife, Fachhochschulreife

Berufsbezeichnung:  **Erzieher/in, Kinderpfleger/in – Anerkennungspraktikum (m/w/d)**
 Praktikumsdauer: 1 Jahr

Ansprechpartner: Frau Gerlinde Brenn
 Tel.: 07663-9310-28
 E-Mail: gerlinde.brenn@boetzingen.de
 Anschrift: Hauptstraße 11, 79268 Bötzingen

Grajewski & Rohn OHG

Berufsbezeichnung:  **Kauffrau/-mann für Versicherungen und Finanzen (m/w/d)**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre
Voraussetzungen: Mittlere Reife

Ansprechpartner: Herr Thomas Grajewski
Tel.: 07663-940-105
E-Mail: Thomas.Grajewski@allianz.de
Anschrift: Hauptstraße 14a, 79268 Bötzingen

Hans G. Hauri KG Mineralstoffwerke

Berufsbezeichnung:   **Baustoffprüfer/in (m/w/d)**
Ausbildungsdauer: 3 Jahre
Voraussetzungen: Mittlere Reife bevorzugt

Ansprechpartner: Frau Dr. Verena Breidt
Tel.: 07663-9390-8072
E-Mail: v.breidt@hauri.de

Berufsbezeichnung:  **Industriemechaniker/in (m/w/d)**
Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
Voraussetzungen: Hauptschulabschluss

Ansprechpartner: Herr Till Grünwald
Tel.: 07663-9390-43
E-Mail: t.gruenwald@hauri.de

Berufsbezeichnung:  **Elektroniker/in für Betriebstechnik (m/w/d)**
Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
Voraussetzungen: mindestens Mittlere Reife

Ansprechpartner: Herr Francisc Csapo
Tel.: 07663-9390-45
E-Mail: f.csapo@hauri.de
Anschrift: Bergstraße 114, 79268 Bötzingen

Katholischer Kindergarten St. Franziskus

Berufsbezeichnung:  **Erzieher/in (m/w/d)**
Ausbildungsdauer: 4 Jahre (3 Jahre Schule, 1 Jahr Praxis)
Voraussetzungen: Mittlere Reife

Ansprechpartner: Frau Ute Schulz
Tel.: 07663-1430
Anschrift: Kindergartenstraße 4, 79268 Bötzingen

Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V.

Berufsbezeichnung:  **Kauffrau/-mann im Gesundheitswesen (m/w/d)**
Ausbildungsdauer: 3 Jahre
Voraussetzungen: Mittlere Reife

Berufsbezeichnung:  **Pflegefachfrau/-mann (m/w/d)**
Ausbildungsdauer: 3 Jahre
Voraussetzungen: Mittlere Reife

Ansprechpartner: Frau Olga Wunder-Lickert
Tel.: 07663-8969-233
E-Mail: pa@sozialstation-boetzingen.de
Anschrift: Hauptstraße 25, 79268 Bötzingen

Berufsbezeichnung:  **Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) oder Bundesfreiwilligendienst (BFD)**


Ausbildungsdauer: 6-12 Monate

Voraussetzungen: Schulabschluss, Volljährigkeit und mögl. Führerschein

Ansprechpartner: Frau Antje Backes
Tel.: 07663-8969-282
E-Mail: antje.backes@sozialstation-boetzingen.de

Anschrift: Hauptstraße 25, 79268 Bötzingen

Krölls Fahrzeugtechnik GmbH

Berufsbezeichnung:  **Kraftfahrzeugmechatroniker/in Schwerpunkt Personen-kraftwagenteknik (m/w/d)**

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Voraussetzungen: Hauptschulabschluss

Ansprechpartner: Herr Nico Krölls
Tel.: 07663-99524
E-Mail: info@kroells-fahrzeugtechnik.de


Anschrift: Frohmattenstraße 9, 79268 Bötzingen

Kurt Dier Tiefbau Abbruch Kanalbau GmbH

Berufsbezeichnung:   **Kauffrau/-mann für Büromanagement (m/w/d)**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Voraussetzungen: Mittlere Reife oder höher

Berufsbezeichnung:  **Tiefbauarbeiter/in Schwerpunkt Kanalbauarbeiten (m/w/d)**

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Voraussetzungen: Hauptschulabschluss oder höher

Ansprechpartner: Herr Dieter Dier
Tel.: 07663-1395
E-Mail: dieter.dier@dier-tiefbau.de (www.dier-tiefbau.de)

Anschrift: Steinstraße 2, 79268 Bötzingen

Lothar Kenk Malerbetrieb GmbH

Berufsbezeichnung:  **Maler/in und Lackierer/in (m/w/d)**

Ausbildungsdauer: 2-3 Jahre (je nach Schulabschluss)

Voraussetzungen: mind. Hauptschulabschluss

Berufsbezeichnung:  **Duales Studium, Bachelor of Arts z.B. Industrie, Handwerk (m/w/d)**


Ausbildungsdauer: 3 Jahre (vorherige Ausbildung zum/zur Maler/in und Lackierer/in gewünscht)

Voraussetzungen: Berufskolleg II BWL Industrie, Fachhochschulreife

Ansprechpartner: Frau Sabine Kania
Tel.: 07663-9129-306
E-Mail: kania@kenk-malerbetrieb.de

Anschrift: Schlossmattenstraße 9a, 79268 Bötzingen

Märtn GmbH

Berufsbezeichnung:  **Automobilkauffrau/-mann (m/w/d)**


Ausbildungsdauer: 3 Jahre


Voraussetzungen: sehr gute Mittlere Reife

Berufsbezeichnung:  **Fahrzeuglackierer/in (m/w/d)**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Voraussetzungen: qualifizierter Hauptschulabschluss

Berufsbezeichnung:  **Informatikkauffrau/-mann (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 3 Jahre
 Voraussetzungen: gute Mittlere Reife

Berufsbezeichnung:  **Kauffrau/-mann für Groß- und Außenhandel mit Zusatzqualifikation europäisches Wirtschaftsmanagement (m/w/d)**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre
 Voraussetzungen: Fachhochschulreife, Abitur

Berufsbezeichnung:  **Kfz-Mechatroniker/in (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
 Voraussetzungen: Mittlere Reife

Berufsbezeichnung:  **Duales Studium, Bachelor of Arts BWL Handel- und Dienstleistungsmanagement (m/w/d)**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre
 Voraussetzungen: Abitur, Fachhochschulreife, Zugangsberechtigung für eine DHBW

Ansprechpartner: Frau Desiree Leberer
 Tel.: 0761-88504-631
 E-Mail: desiree.leberer@bmw-maertin.de
 Anschrift: Hermann-Mitsch-Str. 17, 79108 Freiburg

Rewe Borowicz oHG

Berufsbezeichnung:  **Verkäufer/in (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 2 Jahre
 Voraussetzungen: guter Hauptschulabschluss

Berufsbezeichnung:  **Kauffrau/-mann im Einzelhandel (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 3 Jahre
 Voraussetzungen: guter Hauptschulabschluss

Ansprechpartner: Herr Peter Borowicz, Frau Jasmin Rackoll
 Tel.: 07663-99364
 Anschrift: Schlossmattenstraße 5, 79268 Bötzingen

Rudolf Sexauer GmbH

Berufsbezeichnung:  **Anlagenmechaniker/in für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik (m/w/d)**

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
 Voraussetzungen: Hauptschulabschluss

Ansprechpartner: Frau Katja Reinacher
 Tel.: 07663-9349-15
 E-Mail: K.Reinacher@sexauer-gmbh.de
 Anschrift: Gewerbestraße 8, 79268 Bötzingen

Schulz GmbH

Berufsbezeichnung:  **Anlagenmechaniker/in Sanitär – Heizung - Klima (m/w/d)**

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
 Voraussetzungen: Hauptschulabschluss

Ansprechpartner: Frau Andrea Schulz
 Tel.: 07663-9346-0
 E-Mail: as@schulz-solar.de
 Anschrift: Hauptstraße 73, 79268 Bötzingen

Seniorenpflegeheim Bötzingen

Berufsbezeichnung:  **Generalistische Pflegefachkraft (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 3 Jahre
 Voraussetzungen: Mittlere Reife

Berufsbezeichnung:  **Pflegehilfskraft (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 1 Jahre
 Voraussetzungen: Hauptschulabschluss

Ansprechpartner: Frau Heidi Hupfer
 Tel.: 07663-914978-20
 E-Mail: heidi.hupfer@stadtmission-freiburg.de
 Anschrift: Kindergartenstraße 1, 79268 Bötzingen


SMP Deutschland GmbH

Berufsbezeichnung:  **Verfahrensmechaniker/in (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 3 Jahre
 Voraussetzungen: Hauptschulabschluss oder Mittlere Reife

Berufsbezeichnung:  **Maschinen- und Anlagenführer/in (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 2 Jahre
 Voraussetzungen: Hauptschulabschluss oder Mittlere Reife

Berufsbezeichnung:  **Industriemechaniker/in (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
 Voraussetzungen: Hauptschulabschluss oder Mittlere Reife

Berufsbezeichnung:  **Elektroniker/in für Betriebstechnik (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
 Voraussetzungen: gute Mittlere Reife

Berufsbezeichnung:  **Mechatroniker/in (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
 Voraussetzungen: gute Mittlere Reife



Berufsbezeichnung:  **Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 3 Jahre
 Voraussetzungen: Hauptschulabschluss oder Mittlere Reife

Ansprechpartner: Frau Chiara Weber
 Tel.: 07663-61-3340
 E-Mail: chiara.weber@smp-automotive.com
 Anschrift: Schlossmattenstraße 18, 79268 Bötzingen

Berufsbezeichnung:   **Industriekaufrau/-mann (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 3 Jahre
 Voraussetzungen: gute Mittlere Reife

Berufsbezeichnung:   **Technische/r Produktdesigner/in (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
 Voraussetzungen: gute Mittlere Reife

Berufsbezeichnung:  **Bachelor of Arts BWL/ Industrie (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 3 Jahre
 Voraussetzungen: Abitur oder Fachhochschulreife inkl. Studierfähigkeitstest

Berufsbezeichnung:   **Bachelor of Eng.**
Maschinenbau/ Konstr. & Entwicklung oder Wirtschafts-
ingenieurwesen oder Maschinenbau/ Kunststofftechnik
(m/w/d)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Voraussetzungen: Abitur oder Fachhochschulreife inkl. Studierfähigkeitstest

Ansprechpartner: Frau Stefanie Schätzle
 Tel.: 07663-61-3200
 E-Mail: stefanie.schaetzle@smp-automotive.com

Anschrift: Schlossmattenstraße 18, 79268 Bötzingen

Sparkasse Freiburg – Nördlicher Breisgau

Berufsbezeichnung:   **Bankkauffrau/-mann (m/w/d)**

Ausbildungsdauer: 2,5 Jahre

Voraussetzungen: Mittlere Reife oder Berufskolleg

Berufsbezeichnung:   **Bankkaufleute mit Zusatzqualifikation Finanz-**
management (Finanzassistenten) (m/w/d)

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Voraussetzungen: Abitur

Berufsbezeichnung:  **Studium an der Dualen Hochschule, Bachelor of Arts**
BWL-Finanzdienstleistungen (m/w/d)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Voraussetzungen: überdurchschnittliches Abitur

Ansprechpartner: Herr Roman Ringwald
 Tel.: 0761-215-1520
 E-Mail: roman.ringwald@sparkasse-freiburg.de

Anschrift: Kaiser-Joseph-Straße 186 – 190, 79098 Freiburg

Stuckateur und Malerbetrieb Gumbert

Berufsbezeichnung:   **Stuckateur/in (m/w/d)**


Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Voraussetzungen: Hauptschulabschluss

Ansprechpartner: Herr Bernhard Gumbert
 Tel.: 07663-1448
 E-Mail: stukkateur-gumbert@t-online.de

Anschrift: Kirchweg 12, 79268 Bötzingen

Vögele Optik Bötzingen

Berufsbezeichnung:  **Augenoptiker/in (m/w/d)**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Voraussetzungen: sehr guter Hauptschulabschluss und höher

Ansprechpartner: Frau Ruth Vögele
 Tel.: 07663-99741
 E-Mail: ruth.voegele@voegeleoptik.de

Anschrift: Wasenweilerstraße 13, 79268 Bötzingen

Volksbank Breisgau Nord eG

Berufsbezeichnung:   **Bankkauffrau/-mann (m/w/d)**


Ausbildungsdauer: 2,5 Jahre


Voraussetzungen: mindestens Mittlere Reife

Berufsbezeichnung:   **Kauffrau/-mann für Dialogmarketing (m/w/d)**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Voraussetzungen: mindestens Mittlere Reife

Berufsbezeichnung:  **Finanzassistent/in (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 2 Jahre
 Voraussetzungen: Abitur

Berufsbezeichnung:  **Studium an der Dualen Hochschule, Bachelor of Arts
 BWL-Finanzdienstleistungen, BWL Bank, Wirtschaftsinformatik (m/w/d)**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre
 Voraussetzungen: Abitur

Ansprechpartner: Frau Sarah Strübin
 Tel.: 07641-588-2334
 E-Mail: sarah.struebin@voba-breisgau-nord.de

Anschrift: Marktplatz 2, 79312 Emmendingen

Winzergenossenschaft Bötzingen

Berufsbezeichnung:   **Weintechnologe/-technologin (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 3 Jahre
 Voraussetzungen: Mittlere Reife

Ansprechpartner: Herr Helmut Reinacher
 Tel.: 07663-9306-15
 E-Mail: h.reinacher@der-boetzingen.de

Anschrift: Hauptstraße 13, 79268 Bötzingen

Zahnarztpraxis Dr. Johannes Kleimann M.Sc. & Dr. Sabine Wolf-Kleimann

Berufsbezeichnung:  **Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 3 Jahre
 Voraussetzungen: Hauptschulabschluss

Ansprechpartner: Frau Dr. Sabine Wolf-Kleimann
 Tel.: 07663-1363
 E-Mail: info@praxis-kleimann.de
 Anschrift: Gottenheimer Straße 15, 79268 Bötzingen

Zimmerlin GmbH Edelstahl-Technik

Berufsbezeichnung:  **Feinwerkmechaniker/in mit Fachrichtung Maschinenbau
 (m/w/d)**

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
 Voraussetzungen: Mittlere Reife oder Hauptschulabschluss mit einjähriger
 Berufsvorbereitungsschule

Berufsbezeichnung:   **Technische/r Produktdesigner/in (m/w/d)**
 Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
 Voraussetzungen: Mittlere Reife

Ansprechpartner: Herr Daniel Thoma
 Tel.: 07663-608-80
 E-Mail: info@zimmerlin.de
 Anschrift: Frohmattenstraße 19, 79268 Bötzingen

Zimmerlin Schreinerei

Berufsbezeichnung:   Tischler/-in

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Voraussetzungen: guter Hauptschulabschluss, Realschulabschluss

Ansprechpartner: Herr Thomas Zimmerlin
Tel.: 07663 / 13 96
E-Mail: info@schreinerei-zimmerlin.de

Anschrift: Hauptstraße 47, 79268 Bötzingen



Muster Anschreiben

So kann ein Anschreiben aufgebaut sein. Unser Musteranschreiben ist eine Empfehlung und kein Muss ...

Praxisempfehlung: Rechter Rand 20 mm

Name des Absenders beginnt in der fünften Zeile. Für Namen und Angaben des Absenders stehen im Briefkopf (Kopfzeile) bis zu 12 Zeilen (45 mm) zur Verfügung.

Diesen Bereich nennt man auch Kopfzeile

Max Mustermann
Musterstr. 2
12345 Musterstadt
Tel.: 01234 56789
E-Mail: max.mustermann@e_mail.de

Der Absender kann auch linksbündig stehen

Beispiel Landschaftsbau
Herr Bernd Beispiel
Beispielstr. 20
12345 Beispielstadt

Anschrift des Unternehmens und Ansprechpartner/in (soweit vorhanden)

Drei Zeilen bis zur Anschrift des Empfängers

Drei Zeilen bis zur Datumsangabe

TT.MM.JJJJ

Bewerbung um einen Ausbildungsplatz als Gärtner – Garten- und Landschaftsbau

Persönliche Anrede

Sehr geehrter Herr Beispiel,

Grund des Anschreibens, Begründung der Wahl des Ausbildungsbetriebes

mit großem Interesse habe ich Ihre Anzeige in der JOBBÖRSE der Agentur für Arbeit gelesen. Auf Ihrer Homepage habe ich mich über Ihren Betrieb informiert. Dies hat mich davon überzeugt, mich bei Ihnen zu bewerben.

Interesse, Motivation, Eignung begründen

Während meines einwöchigen Praktikums in der Gärtnerei Blum konnte ich erste Einblicke in den beruflichen Alltag eines Gärtners gewinnen. Dabei gefielen mir besonders die Bepflanzung und die Pflege von Hausgärten. Ich arbeite sehr gern an der frischen Luft und bin körperlich belastbar. Da mir diese Arbeit viel Spaß bereitet hat, habe ich mich für den Beruf des Landschaftsgärtners entschieden.

Zeitpunkt des Schulabschlusses

Zurzeit besuche ich die Margareten-Schule, die ich im Sommer nächsten Jahres mit hier deinen Abschluss eintragen erfolgreich abschließen werde.

Interesse zeigen

Gerne biete ich Ihnen an, ein Praktikum bei Ihnen zu absolvieren, damit Sie sich ein Bild von mir machen und sich von meinen Fähigkeiten überzeugen können.

Grüßformel

Auf eine Einladung zu einem persönlichen Gespräch freue ich mich sehr.

Linker Rand 25 mm

Mit freundlichen Grüßen

Max Mustermann

Drei Zeilen frei lassen für die Unterschrift

Anlagen
Lebenslauf mit Foto
Letztes Schulzeugnis
Praktikumsbescheinigung

Muster Lebenslauf

So kann ein gelungener Lebenslauf aussehen:

Lebenslauf

Angaben zur Person

Name: Max Mustermann

Anschrift: Musterstr. 16
12345 Musterstadt
Tel.: 01234 56789
E-Mail: max.mustermann@e_mail.de

Geburtstag und -ort: TT.MM.JJJJ in Musterstadt

Eltern: Manfred Mustermann
Margarete Mustermann

Praktische Erfahrung

TT.MM.JJJJ - TT.MM.JJJJ Praktikum als Fachkraft im Gastgewerbe, Hotel Musterhof, Musterstadt

seit TT.MM.JJJJ Kinderbetreuer im Sportverein Muster e.V., Musterstadt

Schulbildung

Schulabschluss: dein Schulabschluss im Sommer Jahr

TT.MM.JJJJ - TT.MM.JJJJ Jahn-Schule, Musterstadt

TT.MM.JJJJ - TT.MM.JJJJ Martin Grundschule, Musterstadt

Persönliche Fähigkeiten und Kompetenzen

Computerkenntnisse: Grundkenntnisse Microsoft Word und Excel

Sprachkenntnisse: Gute Englischkenntnisse

Persönliche Stärken: Zuverlässigkeit, Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Organisationsfähigkeit

Hobbys Handball, Schwimmen

Musterstadt, TT.MM.JJJJ

Max Mustermann

Angaben über deine Familie sind freiwillig!

Nenne deine Erfahrungen mit der Arbeitswelt!

Stelle deine Stärken heraus!

Hobbys sagen etwas über deine Persönlichkeit aus!

ALLGEMEINES ZUM BEWERBUNGSSCHREIBEN

- Für einen Ausbildungsplatz muss deine Bewerbung in der Regel aus folgenden Unterlagen bestehen:
 - Anschreiben
 - Evtl. Deckblatt
 - Lebenslauf
 - Foto (Ein Bewerbungsfoto ist keine Pflicht mehr. Viele Arbeitgeber erwarten jedoch eines. Lass dein Bewerbungsfoto von einem Fotografen machen. Wenn du ein Deckblatt verwendest, kannst du das Foto dort einfügen, sonst kommt es rechts oben auf den Lebenslauf.)
 - Zeugniskopien, in der Regel nicht beglaubigt.
 - Bescheinigungen über Praktika, Zusatzqualifikationen oder abgeleistete Freiwilligendienste
- Überprüfe am besten mit einer weiteren Person, ob keine Rechtschreibfehler oder Sonstiges (z.B. Flecken) vorhanden sind.
- Die Anlagen müssen zeitlich geordnet und sortiert abgeheftet sein. Die Reihenfolge der Dokumente vor dem Abschicken prüfen.
- Achte auf eine seriöse E-Mail-Adresse von dir.

Das Anschreiben

- Das Bewerbungsschreiben sollte, wenn möglich, nicht länger als eine Seite sein.
- Verwende nur Standardfontarten, wie beispielsweise Times New Roman oder Arial, Schriftgröße: 11 oder 12 Pt. mit Silbentrennung.
- Richte dein Anschreiben an einen konkreten Ansprechpartner.
- Um Interesse zu wecken, solltest du dein Anschreiben selbst formulieren und nicht aus einer Vorlage kopieren.
- Gehe als Bewerber auf die Anforderungen des Unternehmens ein. Verwende in deinem Anschreiben Schlagwörter aus der Stellenanzeige.
- Argumentiere, weshalb du dich gerade für diesen Ausbildungsberuf bewirbst und welche Ziele du verfolgst.

- Hebe deine persönlichen und fachlichen Stärken hervor. Vermeide es über deine Schwächen zu schreiben.
- Wenn du weitere Kenntnisse, Fähigkeiten oder Erfahrungen hast, die für den Ausbildungsberuf wichtig sind, dann erwähne sie.
- Nenne zutreffende Argumente dafür, dass du der/die richtige Bewerber/in für die Stelle bist.

Der Lebenslauf

- Schreibe deinen Lebenslauf am Computer (handgeschriebene Lebensläufe nur auf ausdrückliche Aufforderung einreichen).
- Dein Lebenslauf sollte für den Betrachter kurz und klar strukturiert erscheinen. Das erreichst du durch eine gut lesbare Schrift (beispielsweise Times New Roman oder Arial, Schriftgröße: 11 oder 12 Pt.) und eine nachvollziehbare Gliederung.
- Der Lebenslauf sollte, wenn möglich, nicht länger als eine Seite sein.
- Nach der Überschrift „Lebenslauf“ folgen die Gliederungspunkte:
 1. Angaben zur Person (Name, Anschrift, Telefon, E-Mailadresse, Geburtsdatum und –ort, eventuell die Namen und Berufe der Eltern – nur dann, wenn die Berufe der Eltern/des Elternteils einen erkennbaren Zusammenhang zum Ausbildungsplatz haben).
 2. Praktische Erfahrungen (Berufserfahrung, Praktika). Ordne die Angaben umgekehrt chronologisch. Als Anhang Nachweise der Praktika beilegen.
 3. Schulbildung (Schulen, Zusatzqualifikationen z.B. Streitschlichter/in, Klassensprecher/in). Ordne die Angaben umgekehrt chronologisch. Als Anhang Schulzeugnisse und Nachweise der Zusatzqualifikationen beilegen.
 4. Interessen und Fähigkeiten (sonstige freiwillige Qualifikationen, Kenntnisse z.B. EDV, Sprachen, persönliche Stärken und Hobbys).
- Am Ende des Lebenslaufes Ort und Datum angeben und handschriftlich unterschreiben!
- Hebe die Gliederungsebenen durch eine größere und fette Schrift hervor. Achte auf gleichmäßige Zeilenabstände und Formatierungen.

VORSTELLUNGSGESPRÄCH

Es empfiehlt sich, sich frühzeitig einige Gedanken zum Vorstellungsgespräch zu machen. Die Vorbereitung zahlt sich aus! Auch wenn die folgende Sammlung auf den ersten Blick logisch und simpel erscheint, ist es doch von enormer Wichtigkeit genau auf diese Punkte zu achten. Zudem solltest du dich über den gewünschten Beruf und die entsprechende Firma ausführlich informieren. **Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance!**

Beim Bewerbungsgespräch will der Arbeitgeber wissen, ob der Bewerber in das bestehende Team passt, ob er die Anforderungen erfüllt und wie er auftritt. Hierbei ist auch das äußere Erscheinungsbild des Bewerbers relevant. Häufig wird im Gespräch auf die Bewerbungsunterlagen Bezug genommen. Manchen Bewerbungsgesprächen gehen auch Testverfahren voraus.

Für ein Bewerbungsgespräch gibt es eine klare Struktur. Die Reihenfolge kann sich in Einzelfällen jedoch ändern:

1. Begrüßung und Vorstellung der Gesprächspartner
2. Vorstellung der Unternehmensstruktur und der Abteilung
3. Der Bewerber erhält die Möglichkeit sich vorzustellen
4. Detailfragen zu Werdegang und Kompetenzen
5. Fragen des Bewerbers an das Unternehmen
6. Organisatorisches und Verabschiedung

Auf was solltest du achten?

- Gepflegtes Äußeres
- Angemessene Kleidung, diese sollte sich nach dem jeweiligen Berufsbild richten
- Auf Gerüche achten z.B. nicht nach Rauch riechen oder zu viel Parfüm auflegen
- Ordentliche Haltung, Hände aus den Hosentaschen
- Kein Kaugummi kauen
- Pünktlichkeit
- Höflich und freundlich sein
- Natürlich sein und sich nicht verstellen
- Aufmerksam und interessiert sein
- Auf die Sprachwahl achten und deutlich sprechen
- Infos über Firma und einige Fragen notieren

Was kannst du gefragt werden?

- Erzähle etwas über dich
- Stärken/Schwächen
- Fähigkeiten/Besonderheiten
- Erwartungen an den Beruf
- Was weißt du schon über den Beruf und den Arbeitgeber
- Warum hast du dich genau bei diesem Unternehmen beworben
- Welche Praktika wurden bereits absolviert
- Bereitschaft eines Praktikums beim Arbeitgeber
- Fremdsprachenkenntnisse
- Mobilität/Führerschein
- Ehrenämter/soziales Engagement
- Hobbys

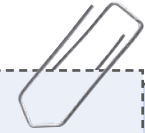
Was könntest du fragen?

- Übernahmemöglichkeiten
- Arbeitszeiten
- Ausbildungsablauf
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Kleiderordnung
- Gehalt und Urlaubstage (erst bei einem zweiten Treffen z.B. nach der Zusage)

Web-Tipps:

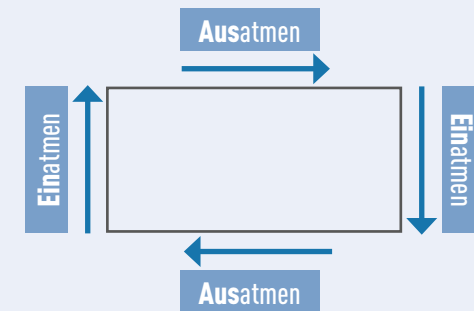
- www.planet-berufe.de
...im **Bewerbungstraining** bekommst du wichtige Tipps zu Bewerbungsunterlagen, Vorstellungsgespräch und Auswahltests
- www.bewerbung-tipps.com
-   Die App **Bewerbung: Fit fürs Vorstellungsgespräch**
...hilft bei der Vorbereitung aufs Vorstellungsgespräch (Suche im Appstore unter **Bewerbung Vorstellungsgespräch**)

Quelle: Bundesagentur für Arbeit



Was tun bei Nervosität?

Die nachfolgende Übung ist ganz einfach durchzuführen und kann dir helfen vor dem Vorstellungsgespräch etwas ruhiger zu werden. Da sie keine auffälligen Bewegungen erfordert, kannst du sie auch im Wartebereich durchführen, ohne dass jemand etwas bemerkt. Am besten ist es, wenn du die Übung schon zuvor im normalen Alltag etwas geübt hast.



Die „Rechteck-Atmung“

Versuche doppelt so lange auszuatmen wie einzuatmen (z.B. 2 Sekunden ein, 4 Sekunden aus).

Du kannst dir dabei ein Rechteck vorstellen, der Fokus sollte auf der Atmung und dem innerlichen ruhigen Zählen liegen.

Als Variante kannst du an den Ecken kurz den Atem anhalten, bevor du wieder weiter atmest.

WEITERFÜHRENDE SCHULEN

Im Folgenden findest du die weiterführenden Schulen im Umkreis. Nach einem Überblick der Schulen folgen die genauen Adressen, Webseiten sowie die jeweils angebotenen Schulformen. Diese können sich allerdings von Schuljahr zu Schuljahr ändern. Schau bei Interesse daher noch einmal auf der jeweiligen Homepage der Schule nach, ob die gewünschte Schulform im kommenden Schuljahr tatsächlich angeboten wird. Außerdem ist zu beachten, dass bei manchen Schularten ein weiterer Abschluss oder sogar eine abgeschlossene Berufsausbildung erforderlich ist, um sich zu bewerben.

Bewerbungsformulare und weitere Infos findest du auf den jeweiligen Links der Schulen.

Wirtschaftsschulen

- Max-Weber-Schule
- Walter-Eucken-Schule
- Berufliches Schulzentrum Waldkirch
- Carl-Helbing-Schule
- Berufliche Schule Bad Krozingen

Gewerbeschulen

- Richard-Fehrenbach-Schule
- Walter-Rathenau-Schule
- Gewerbeschule Breisach
- Friedrich-Weinbrenner-Schule
- Gertrud-Luckner-Schule
- Gewerbliche und Hauswirtschaftlich-Sozialpflegerische Schule Emmendingen

Hauswirtschaftliche und sozialpflegerische Schulen

- Merian-Schule
- Edith-Stein-Schule

Max-Weber-Schule

Fehrenbachallee 14, 79106 Freiburg, Tel.: 0761 / 201 78 01

www.max-weber-schule.de

- 3-jähriges Wirtschaftsgymnasium Profil „Wirtschaft“
- 3-jähriges Wirtschaftsgymnasium Profil „Internationale Wirtschaft“
- 1-jähriges Kaufmännisches Berufskolleg I
- 1-jähriges Kaufmännisches Berufskolleg II
- 2-jähriges Kaufmännisches Berufskolleg Fremdsprachen
- 2-jähriges Kaufmännisches Berufskolleg Wirtschaftsinformatik
- 3-jähriges Kaufmännisches Berufskolleg für Sport- und Vereinsmanagement
- 2-jährige Berufsfachschule für Wirtschaft
- 2-jährige Fachschule für Wirtschaft
- Berufsschule für diverse Ausbildungsberufe im Bereich Wirtschaft und Gesundheit

Walter-Eucken-Schule

Hauptgebäude
Glümerstr. 4, 79102 Freiburg
Tel.: 0761 / 201 78 12
www.weg-freiburg.de

- 3-jähriges Wirtschaftsgymnasium – Profil „Wirtschaft“
- 3-jähriges Wirtschaftsgymnasium – Profil „Finanzmanagement“
- 6-jähriges Wirtschaftsgymnasium (ab Klassenstufe 8)
- 2-jährige Berufsfachschule
- 1-jähriges kaufmännisches Berufskolleg I
- 1-jähriges kaufmännisches Berufskolleg II
- Berufsschule für diverse kaufmännische Ausbildungsberufe

Lycée-Turenne

Standort 2
Schützenallee 21, 79102 Freiburg
Tel.: 0761 / 201 78 05

Berufliches Schulzentrum Waldkirch

Merklinstraße 21, 79183 Waldkirch, Tel.: 07681 / 479 32 0
www.bs-z-waldkirch.de

- 3-jähriges Wirtschaftsgymnasium
- 3-jähriges Sozialwissenschaftliches Gymnasium
- 2-jährige Wirtschaftsoberschule
- Technisches Berufskolleg I + II (jeweils 1 Jahr)
- Kaufmännisches Berufskolleg I + II mit Übungsfirma (jeweils 1 Jahr)
- 2-jähriges Berufskolleg Wirtschaftsinformatik
- 2-jährige Berufsfachschule Wirtschaft
- 1-jährige Berufsfachschule Metall
- Berufseinstiegsjahr (BEJ)
- Vorqualifizierungsjahr Ausbildung und Beruf (VAB)
- Berufsschule für diverse kaufmännische Ausbildungsberufe

Carl-Helbing-Schule

Jahnstr. 10, 79312 Emmendingen, Tel.: 07641 / 465 300
www.chs-em.de

- 3-jähriges Wirtschaftsgymnasium – Profil „Wirtschaft“
- 3-jähriges Wirtschaftsgymnasium – Profil „Internationale Wirtschaft“
- 2-jährige Berufsfachschule Wirtschaft
- 1-jähriges Kaufmännisches Berufskolleg I
- 1-jähriges Kaufmännisches Berufskolleg II
- Berufsschule für diverse kaufmännische Ausbildungsberufe

Berufliche Schule Bad Krozingen

Südring 3, 79189 Bad Krozingen, Tel.: 07631 / 936 42 0
www.bs-badkrozingen.de

- 3-jähriges Wirtschaftsgymnasium
- 3-jähriges Sozial- und gesundheitswissenschaftliches Gymnasium – Profil Gesundheit
- 3-jähriges Sozial- und gesundheitswissenschaftliches Gymnasium – Profil Soziales
- 2-jährige Berufsfachschule – Profil Gesundheit und Pflege
- 2-jährige Berufsfachschule – Profil Wirtschaft
- 1-jähriges Berufskolleg – Profil Gesundheit und Pflege
- 1-jähriges Berufskolleg – Profil Wirtschaft mit Übungsfirma
- Ausbildungsvorbereitung dual (AVdual)
- Berufsschule Kaufleute für Büromanagement

Richard-Fehrenbach-Schule

Friedrichstr. 51, 79098 Freiburg, Tel.: 0761 / 201 79 52
www.rfgs.de

- 3-jähriges Technisches Gymnasium
- 6-jähriges Technisches Gymnasium
- Technisches Berufskolleg I + II mit Verzahnung zu dualen Ausbildungsberufen
- 1-jährige Berufsfachschule Kraftfahrzeugtechnik
- 1-jährige Berufsfachschule Metalltechnik, Schwerpunkt Feinwerktechnik
- 1-jährige Berufsfachschule Metalltechnik, Schwerpunkt Metall- u. Konstruktionsbau-technik
- 2-jährige gewerblich-technische Berufsfachschule Metall
- Technikerschule
- Berufsschule für diverse metall- und kraftfahrzeugtechnische Ausbildungsberufe

Friedrich-Weinbrenner-Schule

Bissierstr. 17, 79114 Freiburg, Tel.: 0761 / 201 77 41
www.fwg-freiburg.de

- 3-jähriges Technisches Gymnasium Umwelttechnik
- 1-jähriges technisches Berufskolleg I + II
- 2-jähriges Berufskolleg technische Dokumentation
- 3-jähriges Berufskolleg Holzdesign
- 2-jährige Berufsfachschule Bau/Holz
- 1-jährige Berufsfachschule Bauzeichner
- 1-jährige Berufsfachschule Farbtechnik
- 1-jährige Berufsfachschule Holztechnik
- Berufseinstiegsjahr (BEJ)
- Berufsvorbereitungsjahr (VAB)
- Berufsschule für diverse Ausbildungsberufe in den Bereichen Bau, Holz, Stein, Farbe mit Raumgestaltung

Walter-Rathenau-Schule

Friedrichstr. 51, 79098 Freiburg, Tel.: 0761 / 201 79 42
www.wara.de

- 2-jähriges Berufskolleg für Chemisch - Technische AssistentInnen (CTA)
- 2-jähriges Berufskolleg für Pharmazeutisch - Technische AssistentInnen (PTA)
- 1-jährige Berufsfachschule für Elektronik
- 2-jährige Berufsfachschule für Elektrotechnik
- Technikerschule
- Meisterschule
- Berufsschule für diverse Ausbildungsberufe in den Bereichen Chemie, Elektronik, Informatik

Gewerbeschule Breisach

Grüngärtenweg 10, 79206 Breisach am Rhein, Tel.: 07667 / 91 97 0
www.gwb.snbh.schule-bw.de

- 3-jähriges Technisches Gymnasium Mechatronik
- 1-jährige Berufsfachschule Fahrzeugtechnik
- 2-jährige Berufsfachschule Elektrotechnik
- 2-jährige Berufsfachschule Fahrzeugtechnik
- Meisterschule
- Berufsschule für diverse Ausbildungsberufe im Bereich Mechatronik

Gertrud-Luckner-Schule

Standort 1
Bissierstr. 17, 79114 Freiburg
Tel.: 0761 / 201 78 53
www.glg-freiburg.de

Gertrud-Luckner-Schule

Standort 2
Kirchstraße 4, 79100 Freiburg
Tel.: 0761 / 201 78 73

- 1-jähriges Berufskolleg Technische Physik mit Fachhochschulreife
- 1-jähriges Berufskolleg Gestaltung mit Fachhochschulreife
- 2-jähriges Berufskolleg Foto- und Medientechnische/r Assistent/in
- 3-jähriges Berufskolleg Grafik Design (staatl. geprüft)
- 1-jährige Berufsfachschule Druck- und Medientechnik
- 1-jährige Berufsfachschule Ernährung
- 1-jährige Berufsfachschule Körperpflege
- 2-jährige Berufsfachschule Änderungsschneiderei
- Ausbildungsvorbereitungsjahr dual (AV dual)
- Vorqualifizierung Arbeit und Beruf ohne Deutschkenntnisse (VAB/O)
- Meisterschule
- Berufsschule für diverse Ausbildungsberufe

Gewerbliche und Hauswirtschaftlich-Sozialpflegerische Schulen Emmendingen

Jahnstr. 12-14 , 79312 Emmendingen, Tel.: 07641 / 465 100
www.ghse.de

- 3-jähriges Technisches Gymnasium – Profil Technik (Mechatronik)
- 3-jähriges Technisches Gymnasium – Profil Informationstechnik
- 3-jähriges Technisches Gymnasium - Profil Technik und Management
- 3-jähriges Sozialwissenschaftliches Gymnasium
- 6-jähriges Sozialwissenschaftliches Gymnasium
- 1-jährige Berufsfachschule Holztechnik
- 1-jährige Berufsfachschule KFZ-Technik
- 1-jährige Berufsfachschule Metalltechnik
- 2-jährige Berufsfachschule Elektrotechnik
- 2-jährige Berufsfachschule Metalltechnik
- 2-jährige Berufsfachschule Gesundheit und Pflege
- 2-jährige Berufsfachschule Hauswirtschaft und Ernährung
- 1-jähriges Berufskolleg zur Erlangung der Fachhochschulreife
- 2-jähriges Berufskolleg Informations- und Kommunikationstechnik
- 1-jährige Berufsfachschule Altenpflegehilfe
- 2-jährige Berufsfachschule für Altenpflegehilfe
- 3-jährige Berufsfachschule für Altenpflege
- Ausbildungsvorbereitung dual (AVdual)
- Meisterkurs
- Berufsschule für diverse technische Ausbildungsberufe

Merian-Schule

Rheinstr. 3, 79104 Freiburg, Tel.: 0761 / 201 7781
www.merian-schule.de

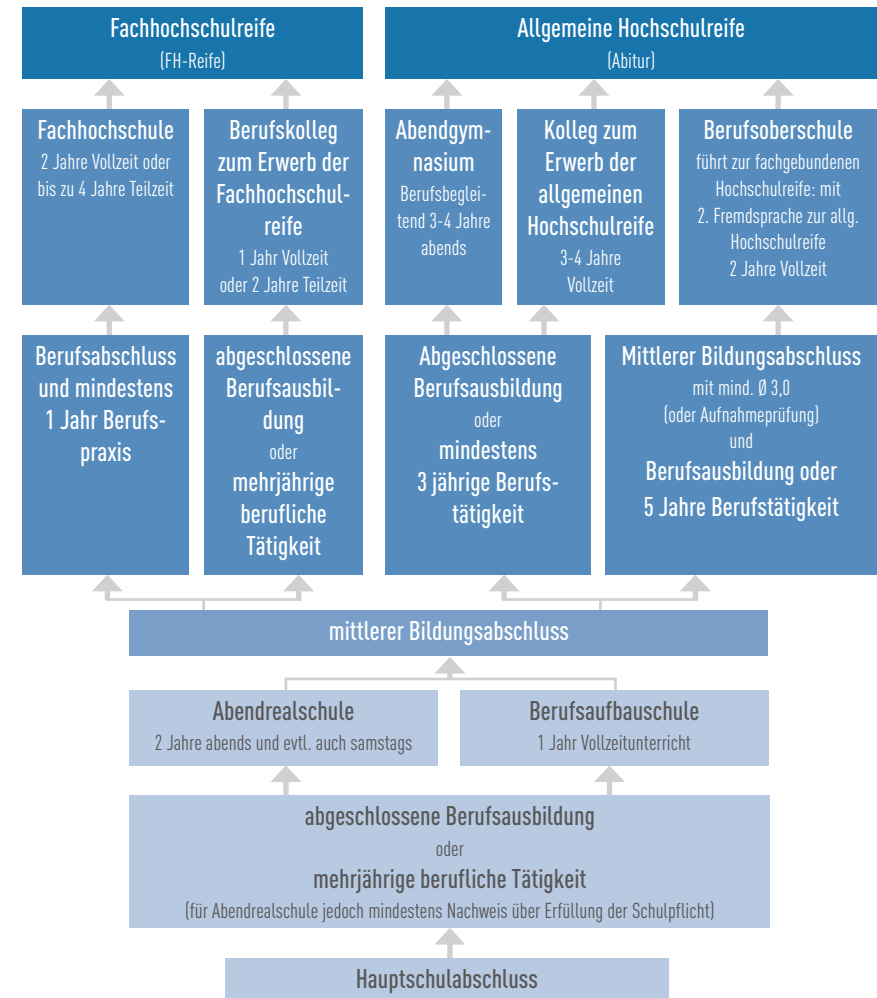
- 3-jähriges Biotechnologisches Gymnasium
- 3-jähriges Ernährungswissenschaftliches Gymnasium
- 3-jähriges Sozial- und gesundheitswissenschaftliches Gymnasium - Profil Soziales
- 2-jährige Fachschule für Sozialpädagogik
- Praxisintegrierte Ausbildung zur Erzieherin
- 2-jährige Berufsfachschule zum Erwerb von Zusatzqualifikationen
- 2-jähriges Berufskolleg für Biotechnologische Assistenten/innen
- 1-jähriges Berufskolleg für Ernährung und Erziehung
- 2-jähriges Berufskolleg für Ernährung und Hauswirtschaft
- 1-jähriges Berufskolleg für Sozialpädagogik
- 1-jähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife in Vollzeitform
- 2-jähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife in Teilzeitform
- Fachschule für Organisation und Führung

Edith-Stein-Schule

Bissierstr. 17, 79114 Freiburg, Tel. 0761 / 201 77 66
www.hls.fr.bw.schule.de

- 3-jähriges Agrarwissenschaftliches Gymnasium
- 3-jähriges Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium
- 2-jährige Berufsoberschule für Sozialwesen
- 1-jähriges Berufskolleg Gesundheit und Pflege I
- 1-jähriges Berufskolleg Gesundheit und Pflege II
- 1-jähriges Berufskolleg Soziales I
- 2-jährige Berufsfachschule Hauswirtschaft und Ernährung
- 2-jährige Berufsfachschule Ernährung und Gastronomie
- 2-jährige Berufsfachschule Gesundheit und Pflege
- Vorqualifizierungsjahr Arbeit und Beruf (VAB)
- Berufseinstiegsjahr (BEJ)
- Berufsschule für diverse Ausbildungsberufe

Der zweite Bildungsweg



Hinweise: Nachträglicher Erwerb eines Schulabschlusses auch durch das Bestehen einer Prüfung für Schulfremde möglich.
 Zugangsvoraussetzungen unter: www.service-bw.de
 Infos zum Studium ohne höheren Schulabschluss (z.B. qualifizierte Berufstätige) unter: www.mwk.baden-wuerttemberg.de

FREIWILLIGENDIENSTE

Wenn du keine Lust hast weiterhin die Schulbank zu drücken oder keinen Ausbildungsplatz findest, hast du die Möglichkeit einen Freiwilligendienst zu absolvieren. Dieser kann zur Überbrückung dienen oder auch als Vorbereitung für einen weiteren Bildungsweg.

In einem Freiwilligendienst engagierst du dich für andere und kannst dabei erste Berufserfahrungen sammeln. Zudem kannst du dich auch persönlich weiterentwickeln, indem du beispielsweise mehr über deine Stärken herausfindest. Vor Ort unterstützt dich ein/e Betreuer/in bei der Einarbeitung und hilft dir bei eventuell auftauchenden Problemen. An Seminartagen kannst du dich mit kulturellen, politischen und sozialen Themen auseinandersetzen und dich mit anderen Jugendlichen/ jungen Erwachsenen über eure gesammelten Erfahrungen austauschen.

In der Regel dauert ein Freiwilligendienst 12 Monate (mindestens 6, höchstens 18). Während deiner Tätigkeit bekommst du ein Taschengeld, vielerlei Vergünstigungen durch deinen Freiwilligendienst-Ausweis und teilweise auch weitere Geld- und Sachleistungen für Unterkunft, Verpflegung oder Arbeitskleidung. Außerdem werden die Beiträge für Renten-, Unfall-, Pflege-, und Arbeitslosenversicherung übernommen. Deine Eltern haben weiterhin Anspruch auf Kindergeld.

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) und Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ)

Beim FSJ und FÖJ steht das Soziale im Vordergrund. Voraussetzung ist, dass du jünger als 27 Jahre alt bist und deine Schulpflicht erfüllt hast. Sowohl das FSJ als auch das FÖJ können bei entsprechenden Organisationen oder Verbänden auch (teilweise oder ganz) im Ausland absolviert werden. Für ein FSJ oder FÖJ bewirbst du dich in der Regel bei einem sogenannten Träger. Dieser vermittelt dir dann deine Einsatzstelle.

Einsatzorte/ -bereiche sind beispielsweise:

- Kinder- und Jugendarbeit
- Gesundheits- und Altenpflege
- Sportvereine
- Kulturelle Einrichtungen oder Schulen
- Umwelt- und Naturschutz-Verbände
- Landschafts- und Denkmalpflege

Bundesfreiwilligendienst (BFD)

Wenn du ein BFD absolvieren möchtest bist du in ähnlichen Einsatzbereichen tätig, wie beim FSJ oder FÖJ. Der Unterschied ist allerdings, dass beim BFD dein Alter keine Rolle spielt. Außerdem kann die Einsatzdauer auf 24 Monate verlängert werden und du kannst den Dienst mehrmals leisten. Wenn du dich für ein BFD bewerben möchtest, suchst du dir zunächst eine Einsatzstelle.

Freiwilliger Wehrdienst (FWD)

Unterschiede zu den anderen Freiwilligendiensten bestehen im Einsatzbereich, den Voraussetzungen, der Dauer und der Bezahlung. Weitere Infos findest du auf der Seite der Bundeswehr zum Freiwilligen Wehrdienst.

Weitere Infos zu Freiwilligendiensten findest du unter:

- www.fsj-baden-wuerttemberg.de
- www.jugendfreiwilligendienste.de
- www.foej-bw.de
- www.bufdi.eu
- www.bundes-freiwilligendienst.de

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

BERUFLICHE SCHULEN

Berufliche Schulen beinhalten alle Schulformen, die mit einem berufsorientierten oder einem beruflichen Abschluss enden. Dazu zählen die Berufsfachschule, das berufliche Gymnasium, das Berufskolleg, die Fachschule und die Berufsoberschule.

Im Folgenden werden vier Schulformen näher erläutert. Sie können für dich interessant sein, wenn du keinen passenden Ausbildungsplatz gefunden hast oder ohne Abschluss von der Schule abgegangen, aber noch berufsschulpflichtig bist.

Berufseinstiegsjahr (BEJ)

Das BEJ dauert ein Jahr. Du kannst ein BEJ besuchen, wenn du deinen Hauptschulabschluss absolviert hast, jedoch anschließend keine Ausbildung beginnst und auch auf keine weiterführende Schule gehst. Du kannst im BEJ berufliche Kenntnisse und Fertigkeiten in einem Berufsfeld erwerben und deine Ausbildungsreife verbessern. Dies kann dir den Übergang sowohl in eine Ausbildung als auch auf eine 2-jährige Berufsfachschule erleichtern.

Berufsfachschule (BFS)

In der Regel sind Berufsfachschulen Vollzeitschulen.

Die 1-jährigen BFS besuchst du, wenn du eine praktische Ausbildung im Handwerk machst. Ziel ist der Erwerb einer einheitlichen, umfassenden beruflichen Grundausbildung, die den Anforderungen der einzelnen Berufsfelder/ -gruppen entspricht.

Durch die 2-jährige BFS kannst du die Fachschulreife (Mittlerer Bildungsabschluss) erwerben. Zusätzlich erhältst du durch den Unterricht in den berufsspezifischen Fächern bzw. in Werkstätten eine berufliche Grundausbildung.

Duale Ausbildungsvorbereitung (AV dual)

Das AV dual dauert ein Jahr. Neben dem individuellen Lernen steht eine verstärkte Umsetzung von Betriebspraktika im Vordergrund. So kannst du die berufliche Realität kennenlernen und eine genauere Vorstellung deiner Interessen und Möglichkeiten bekommen. Dies kann deine Chancen auf einen Ausbildungsplatz verbessern.

Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB)

Das VAB dauert ein Jahr und du brauchst es, wenn du noch berufsschulpflichtig bist, aber noch keinen beruflichen Anschluss hast. Im Fokus stehen Praxis Arbeitsfelder und Betriebspraktika. Nach Abschluss des VAB hast du die Berufsschulpflicht erfüllt. Wenn du die Abschlussprüfung bestehst, kannst du den Hauptschulabschluss erwerben.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Die Industrie- und Handelskammer Südlicher Oberrhein

Die IHK Südlicher Oberrhein berät die Mitgliedsunternehmen in allen Fragen der Aus- und Weiterbildung. Darüber hinaus betreut sie in der Region regelmäßig mehr als 11.000 Auszubildende und nimmt rund 10.000 Prüfungen pro Jahr ab. Die IHK ist Ansprechpartner in sämtlichen Fragen rund um die Ausbildung – das beginnt bei der Beratung zur Berufswahl und reicht über alle Prüfungsfragen bis hin zur Lösung von Problemen während der Ausbildung.

Hauptstelle: Schnewlinstraße 11-13
79098 Freiburg
Tel.: 0761 / 38 58-0
E-Mail: info@freiburg.ihk.de
www.suedlicher-oberrhein.ihk.de

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag: 8.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Freitag: 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Berufsberatung bei der Agentur für Arbeit

Die Berufsberatung berät alle jungen Menschen unter 25 Jahren rund um die Themen Berufsorientierung, weiterführende Schulen und Ausbildung. Sie vermittelt Ausbildungsstellen, unterstützt bei der Bewerbung und berät über finanzielle Möglichkeiten. Auch bei Schwierigkeiten während der Ausbildung kann die Berufsberatung weiterhelfen.

Frau Katharina Krein ist Berufsberaterin bei der Bundesagentur für Arbeit in Freiburg. Seit dem Schuljahr 2016/2017 betreut sie mit sehr viel Engagement die Werkreal- und Realschulklassen der Wilhelm-August-Lay-Schule in Bötzingen.

In den letzten beiden Schuljahren vor der Entlassung besteht ein regelmäßiger Kontakt mit den Lehrer/innen und Schülern/innen.

Dazu gehören regelmäßige Sprechzeiten in der Schule, ein Besuch der Klassen im Berufs-

formationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit in Freiburg sowie eine Elternveranstaltung. Jede Schülerin und jeder Schüler hat zudem die Gelegenheit ein ausführliches Beratungsgespräch zum Thema Ausbildung oder weiterführende Schulen mit Frau Krein zu vereinbaren zu dem, wenn gewünscht, auch die Eltern eingeladen sind.

Termine können unter der unten genannten Adresse vereinbart werden.



Katharina Krein
Berufsberatung / Team U25

Tel.: 0800 4 5555 00 (Arbeitnehmer)*
E-Mail: Freiburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de

* Dieser Anruf ist kostenfrei.

Anschrift: Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Freiburg + BIZ
Lehener Str. 77
79106 Freiburg



Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 7.45 bis 12.30 Uhr
Donnerstag: 7.45 bis 12.30 Uhr / 14.00 bis 18.00 Uhr

Bewerbungsscheck mit Bewerbungscoach im BIZ:
immer mittwochs zwischen 14.00 bis 16.30 Uhr
(keine Voranmeldung notwendig!)

Telefonische Kontaktzeiten: Montag bis Freitag: 08.00 bis 18.00 Uhr



Allgemeine Web-Adressen

- www.arbeitsagentur.de
- www.planet-beruf.de
- www.aubi-plus.de
- App AzubiWelt für deine Ausbildungssuche  

Ausbildungsstellen finden

- www.arbeitsagentur.de
...bietet Zugang zur Jobbörse, hier kannst du nach freien Ausbildungsplätzen in deiner Region suchen.
- www.ihk-lehrstellenboerse.de
- Zudem kannst du auch bei der Badischen Zeitung oder in den örtlichen Gemeindeblättern nach offenen Stellen suchen.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Impressum

3. Auflage - Januar 2020

Herausgeber

Gemeinde Bötzingen
Hauptstr. 11, 79268 Bötzingen
Tel. 07663 / 93 10 -0
Fax: 07663 / 93 10 -33
E-Mail: gemeinde@boetzingen.de
www.boetzingen.de



Redaktion

Nora Schulz (Kinder- und Jugendreferat Gemeinde Bötzingen)
Hauptstr. 11, 79268 Bötzingen
Tel. 07663 / 93 10 -21
E-Mail: jugendreferat@boetzingen.de

Gestaltung

karnatzki[design]*
E-Mail: info@karnatzki.de



Herausgeber und weitere Informationen:
Gemeinde Bötzingen
Hauptstraße 11
79268 Bötzingen

www.boetzingen.de